

# Uebersicht der Staatsrechnung des Kantons Bern

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Bericht des Regierungsrathes des Kantons Bern an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung ...**

Band (Jahr): - **(1849)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Uebersicht

der

## Staatsrechnung des Kantons Bern

### vom Jahr 1849

in

### Vergleichung mit derjenigen vom Jahr 1848

und mit

### dem Staatsbudget pro 1849.



Rechnung von 1848.				Einnahmen.		Budget für 1849.				Rechnung für 1849.			
Fr.	Nv.	Fr.	Nv.			Fr.	Nv.	Fr.	Nv.	Fr.	Nv.	Fr.	Nv.
				<b>I. Ertrag des Staatsvermögens.</b>									
				<b>A. Der Liegenschaften.</b>									
		136,070	92	Waldungen . . . . .				192,007				91,391	46
				Domainen, Civil und Pfrund									
				NB. In der Rechnung pro 1849 ist abgezogen worden, der Verlust auf der Holzpeditions-Anstalt in 1849 mit Fr. 636 Rp. 65.									
				<b>B. Der Capitalien.</b>									
88,419	09			Zins des Capitalfonds der Hypothekar-Cassa . . . . .						113,393	85		
62,374	34			Zins des Capitalfonds des Innern Zinsrodels . . . . .		249,534				47,213	68		
22,048	16 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>			Zins des Capitalfonds der Domainen-Cassa . . . . .						24,211	03		
81,678	27 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>			Zins der Zehnt- und Bodenzinsliquidation . . . . .						71,776	43		
168,714	10			Zins des Capitalfonds der Cantonal-Bank . . . . .		125,400				150,620	—		
53,249	48			Zins des Capitalfonds der äußern Gelder . . . . .		11,650				15,831	63		
12,000	—			Zins des Capitalfonds der Salzhandlung . . . . .		12,000				12,000	—		
2,800	—			Zins des Capitalfonds der Pulverhandlung . . . . .		2,800				1,400	—		
				NB. Da das Regal und die Materialien der Pulverhandlung vom 1. Juli 1849 hinweg an die Gidgenossenschaft übergegangen, so ist der Zins des Capitals dieser Handlung auch nur bis und mit erstes Semester 1849 verrechnet worden.									
				Zins des Capitals in der Lebensmittel-Liquidation . . . . .		5,892							
				NB. Was an Zins von diesem Capital eingegangen, ist oben in demjenigen des Capitalfonds der Hypothekarcassa inbegriffen.									
	26	66		Zins des Capitals in d. Staats-Apothek . . . . .		600				600	—		
				Zins des Capitals vom verkauften Postmaterial . . . . .						5,589	37		
										442,635	99		
				Abzug: die Zinse auf den von der Cantonalbank vorgeschossenen, nunmehr aus den Steuer-Einzüngen zurückerstatteten Fr. 300,000 mit . . . . .						2,412	40		
		491,310	10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					407,876				440,223	59
		627,381	02 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					599,883				531,615	05

Rechnung von 1848.				Einnehmen.	Budget für 1849.				Rechnung von 1849.			
Fr.	Rv.	Fr.	Rv.		Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.
		627,381	02 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Uebertrag . . . .			599,883	—			531,615	05
				<b>II. Ertrag der Regalien.</b>								
504,031	75 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			Salzhandlung . . . . .	447,000	—			454,011	89		
16,190	28			Pulverhandlung . . . . .	4,420	—			9,386	71		
				NB. Vom 1. Juli 1849 hinweg an die Eidgenossenschaft übergegangen.								
114,014	59			Postverwaltung, nachträglich v. Cantonal- u. Ober-Postamt					10,659	18		
				Eidgenössische Entschädigung für das Postregal . . . . .	140,000	—			119,350	—		
				Bergwerke . . . . .	2,108	—			5,702	73		
3,300	—			Fischereizölle . . . . .	3,500	—			3,386	55		
10,684	—			Jagd-Patente . . . . .	11,000	—			10,713	50		
		648,220	62 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>				608,028	—			613,210	56
				<b>III. Ertrag der Abgaben.</b>								
				<b>A. Der Indirekten.</b>								
715,983	70			Zölle und Verbrauchssteuern .	686,000	—			680,254	89		
63,404	21			Patent- u. Conzessionsgebühren	143,600	—			134,909	61		
72,810	74			Stempel- u. Amtsblattgebühren	70,000	—			64,189	72		
				NB. Die Einnahmen des Stempel- Amtes betragen . Fr. 68,507. 60 Abzug: die Aus- gaben für d. Amts- blatt . . . . . Fr. 4,317. 88 Fr. 64,189. 72								
81,479	75			Handänderungsgebühren . .	90,000	—			81,429	84		
				In der Summe pro 1849 ist be- griffen Fr. 13. 80. Wifagegebühren.								
41,508	63			Canzlei- und Gerichts-Emo- lumente . . . . .	37,000	—			38,233	17		
15,341	43			Bußen und Confiscationen .	20,000	—			14,248	37		
20,493	84			Militärsteuern . . . . .	25,000	—			56,847	69		
		1,011,022	30				1,071,000	—			1,070,113	29
				<b>B. Der Direkten.</b>								
414,899	85			Vermögens- und Einkommen- steuern des alten Kantons .	535,000	—			1,100,983	37		
105,177	24			Grundsteuer des neuen Kan- tonstheiles (Zura) . . . .	103,569	—			157,567	01		
		520,077	09				638 569	—			1,258,550	38
		2,806,701	04	Uebertrag . . . . .			2,917,480	—			3,473,489	28

Rechnung von 1848.				Einnahmen.	Budget für 1849.				Rechnung von 1849.			
Fr.	Nv.	Fr.	Nv.		Fr.	Nv.	Fr.	Nv.	Fr.	Nv.	Fr.	Nv.
		2,806,701	04	. . . Uebertrag . . .			2,917,480	—	. . .		3,473,489	28
				<b>IV. Von Verschiedenem.</b>								
1,947	98			Loosung von verkauften Effekten	1,000	—			141	03		
12,557	57			Beiträge von Gemeinden und Partikularen an Geistlich- keitsbefordungen . . . .	2,175	—			1,532	20		
409	58			Erstattungen von Judizial- und Rechtskosten . . . . .	10,000							
				NB. Wie schon letztes Jahr bemerkt worden, so werden die Erstattungen von Judizialkosten von den Regie- rungsstatthaltern selbst bezogen und von diesen wieder verwendet. Das nicht Verbrauchte kommt zu ihren Rechnungsresten. Was die Er- stattung von Rechtskosten anbelangt, so sind solche, wie bei allen andern Rubriken, vom eigentlichen Aus- geben abgezogen worden.								
10,313	21			Mehrwertb auf Geldsorten . (Siehe hienach im Ausgeben unter Finanzdirektion.)								
1,211	08			Staats-Apothekc, Ablieferung ihres Gewinnes pro 1847 .								
197	16			Schreibmaterialienhandlung, deren Gewinn in 1848 in 1849					6	56		
		26,636	58				13,175	—			1,679	79
		2,833,337	62	Summe alles Einnemens .			2,930,655	—			3,475,169	07
				Mehr-Ertrag gegen die Budget- Bestimmung . . . . .							544,514	07

Rechnung von 1848.				Musgeben:	Budget für 1849.				Rechnung von 1849.			
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
				<b>I. Allgemeine Verwaltungskosten.</b>								
74,265	—			A. Eidgenössische Bundeskosten . . . . .					297,060	—		
15,296	46			B. Kosten des Standes Bern als Vorort . . . . .								
39,981	—			C. Großer Rath . . . . .	43,770	—			48,866	—		
				D. Regierungsrath . . . . .								
31,582	85			Gehalte . . . . .	32,000	—			31,623	60		
				Credit desselben für unvorhergesehene Ausgaben Fr. 15000								
				NB. Dieser Credit wird bei den betreffenden Rubriken verrechnet, für welche er verwendet. Deren Credit-Summe ist daher um die aus dem Rath's-Credit erhobene Summe verrechnet worden. In 1849 sind unverwendet geblieben . . . . .	209	73						
34,744	51			Staatskanzlei, Befoldungen, Büreaufkosten. Unvorhergesehenes, Bedienung und Unterhalt des Rathhauses, und Ausgaben für den Regierungsrath . . . . .	30,759	30			36,153	01		
4,764	25			Gesandtschaften und Deputationen . . . . .	2,000	—			2,127	30		
				<b>E. Regierungstatthalter.</b>								
54,828	88			Befoldungen und Miethzinsvergütungen . . . . .	54,915	—			55,416	79		
4,782	45			Kanzleikosten . . . . .	2,500	—			3,465	91		
3,873	55			Beholzungskosten . . . . .	3,300	—			3,214	40		
				<b>F. Amtschreiber.</b>								
17,302	76			Befoldungen und Miethzinsvergütungen . . . . .	17,110	—			18,246	30		
2,648	—			G. Amtsweibel . . . . .	2,676	—			2,704	—		
		284,069	71				189,240	08			498,877	31
		284,069	71	Uebertrag . . . . .			189,240	08			498,877	31

Rechnung von 1848.				Musgaben.	Budget für 1849.				Rechnung von 1849.			
Fr.	Np.	Fr.	Np.		Fr.	Np.	Fr.	Np.	Fr.	Np.	Fr.	Np.
		284,069	71	Uebertrag . . . . .			189,240	08			498,877	31
				<b>II. Direktion des Innern.</b>								
11,220	61			Kosten d. Direktorial-Büreau's	9,048	75			8,856	19		
39,941	09			Gesundheitswesen . . . . .	42,213	—			34,205	92		
325,609	04			Armenwesen; Besoldung des Berichterstatters im Armen- wesen, eigentliche Armen- pflege, Staatsbeiträge an Armentellen, Staats-Armen- Anstalten . . . . .	406,907	—			397,174	57		
26,602	25			Volkswirthschaft . . . . .	23,955	19			23,452	12		
				Fire Steuern . . . . .					152	—		
219,209	63			Außerordentliche-Hülfsanstalten Wie in 1848 der Verlust auf den außer- ordentlichen Lebensmittel-Ankäufen v. 1845, 1846 u. 1847 der Direktion d. Innern verrechnet wurde, so wird nun auch der in 1849 sich erzei- gende Gewinn auf denselben von dem dahertigen Ausgaben abgezogen mit . . . . .					463,840	80		
		622,582	62	Entsumpfung des Seelandes .	7,000	—						
							489,123	94			461,468	59
				<b>III. Direktion der Justiz und Polizei.</b>								
9,442	87			Kosten d. Direktorial-Büreau's	9,200	—			8,682	81		
41,113	82			Central- und Stadt-Polizei . (Letztere nun an die Einwohner- gemeinde Bern übergegangen.)	31,651	40			25,423	01		
57,334	79			Justiz- und Polizei-Ausgaben in den Amtsbezirken . . . . .	60,160	03			60,585	43		
				NB. In der Rechnung von 1849 sind begriffen Fr. 3,852 Np. 40 für die Flüchtlinge.								
57,689	47			Strafanstalten . . . . .	52,400	—			30,486	47		
5,783	58			Gesetzgebungs-Commission .	6,000	—			6,859	50		
				Kirchenwesen :								
339,319	48			Protestantische Geistlichkeit .	335,080	—			339,209	44		
78,704	64			Katholische Geistlichkeit . . .	80,386	—			77,399	48		
6,811	35			Lieferungen zum Dienste der Kirche . . . . .	4,100	—			4,628	73		
89	45			Taggelder und Reise-Vergü- tungen an die kirchliche Prü- fungs-Commission . . . . .	280	—			382	—		
		596,289	45				579,257	43			553,656	87
		1,502,941	78	Uebertrag . . . . .			1,257,621	45			1,514,002	77



Rechnung von 1848.				Ausgaben.	Budget für 1849.				Rechnung von 1849.			
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		2,179,765	04 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	. . . Uebertrag . . .	. . .	.	1,856,085	80	. . .	.	2,097,987	20
				<b>VI. Direktion des Militairs.</b>								
50,582	72			Canzlei- u. Verwaltungskosten	65,089	—			59,991	56		
57,305	40			Kleidung, Bewaffung und Rüstung der Miliztruppen .	69,331	—			61,914	82		
142,018	60			Unterricht der Truppen . .	120,506	—			106,621	54		
22,802	91			Garnisonsdienst in der Hauptstadt . . . . .	24,906	—			23,470	64		
88,651	73			Zeughaus, Unterhalt u. neue Anschaffungen . . . . .	61,640	—			59,158	65		
141,766	60			Landjäger-Corps . . . . .	134,595	—			125,863	34		
255,553	62			Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben . .	75,768	50			8,929	76		
				nämlich: Ausgaben, inbegriffen der Zahlmeister der franz. Militair-Pensionen mit Fr. 142. 65. Fr. 176,574. 58. Einnahmen u. Ueber- schuß-Guthaben . . „ 167,644. 82. Obige Fr. 8,929. 76.								
		758,681	58				551,838	50			445,950	31
				<b>VII. Direktion der öffentlichen Bauten.</b>								
49,365	81			Canzlei- u. Verwaltungskosten	46,000	—			47,966	75		
32,864	61			Hochbau, Neubauten . . .	20,250	—			18,476	76		
672,558	94			Straßen- u. Brückenbau, gewöhnl. Unterhalt u. Neubauten . . . . .	442,000	—			390,256	24		
40,693	33			Wasserbau, gewöhnlicher und Neubauten . . . . .	45,000	—			50,893	16		
		795,482	69				553,250	—			507,592	91
				<b>VIII. Kosten der Gerichtsverwaltung.</b>								
51,038	72			Obergericht und dessen Canzlei	52,240	—			52,938	20		
84,931	08			Amtsgerichtspräsidenten, Amtsgerichte, Amtsgerichtschreiber sammt d. Audienz- u. Bureau-lokalien und der Bureaukosten der Amtsgerichtspräsidenten .	81,845	—			82,587	92		
		135,969	80				134,085	—			135,526	12
		3,869,899	11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Summe alles Ausgebens	. . .	.	3,095,259	30			3,187,056	54
				Mehr-Ausgaben als die bewilligten Credite . . . .	. . .	.	. . .	.	. . .	.	91,797	24
				Wird aber das nicht budgetirte hievon unter den allgemeinen Verwaltungskosten verrechnete doppelte eidgenössische Geldcontingent abgezogen mit	. . .	.	. . .	.	. . .	.	297,060	—
				So ergibt sich ein Minder-Ausgeben gegen die bewilligten Credite von . . .	. . .	.	. . .	.	. . .	.	205,262	76

Budget-Bestimmung.		B i l a n z.		Rechnungs- Resultate.	
Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Fr.	Nr.
2,930,655	—			Total-Summe Einnahmens wie hievor . . . . .	3,475,169 07
3,095,259	30			Total-Summe Ausgebens wie hieneben . . . . .	3,187,056 54
				Ueberschuß der Einnahmen laut Staatsrechnung pro 1849 . . . . .	288,112 53
164,604	30			Ueberschuß der Ausgaben nach den bewilligten Crediten.	
288,112	53			Ueberschuß der Einnahmen laut Rechnung wie oben.	
452,716	83			End-Resultat der bewilligten Credite gegen die Rechnung.	
				<b>Nachweisung obiger Budget-Summe.</b>	
3,029,941	—			Summe des muthmaßlichen Ausgebens laut Budget, nach Abzug der unter der Direction der Finanzen begriffenen Kosten der einzelnen Verwaltungen mit . . . . . Fr. 946,297	
				welche von den betreffenden Verwaltungen vom Einnahmen abgezogen worden. Dazu sind nach dem Abschluß des Budgets nachfolgende nachträgliche Credite gekommen:	
				<b>Direction des Innern.</b>	
		163	—	Gesundheitswesen. Für d. Nothfallstuben v. Bruntrut, Credit v. 9. März 1849.	
		5,300	—	Volkswirthschaft, s. Hrn. Prof. Volmar. Großrathsbeschuß v. 30. Mai 1849.	
				<b>Justiz- und Polizei-Direktion.</b>	
		3,852	40	Justiz- und Polizei-Ausgaben in den Amtsbezirken, für die Flüchtlinge, laut Großrathsbeschuß vom 4. August.	
		3,101	40	Central-Polizei, für Stempelfkosten von 1848, laut Großrathsbeschuß v. 10. März u. Autorisation v. Regierungsrath v. 29. Dezember 1849.	
				<b>Finanz-Direktion.</b>	
		1,000	—	Rechtskosten, Credit des Großen Rathes vom 19. Jänner 1850.	
				<b>Militair-Direktion.</b>	
		51,901	50	Außerordentliche und unvorhergesehene Ausgaben. Credit des Großen Rathes vom 3. Hornung, 30. Mai, 2. u. 20. Juni u. 14. August 1849.	
65,318	30				
3,095,259	30			Summe wie oben.	
				<b>Vertheilung des Credits des Regierungsraths.</b>	
				<b>Allgemeine Verwaltungskosten.</b>	
		2,799	30	Staatskanzleikosten. Ausgaben für den Regierungsrath.	
				<b>Direction des Innern.</b>	
		48	75	Kanzleikosten.	
		675	—	Armenwesen, Rettungsanstalten.	
		132	—	Personalsteuern.	
		500	—	Steuern wegen Naturereignissen.	
		300	—	" an äußere Corporationen.	
		250	—	Gesundheitswesen.	
		2,155	19	Volkswirthschaft.	
				<b>Justiz- und Polizei-Direktion.</b>	
		1,168	40	Justiz- und Polizei-Ausgaben in den Amtsbezirken, Feuerspritzensteuern.	
		3,339	23	" für die Flüchtlinge.	
		900	—	Lieferungen zum Dienste der Kirche.	
				<b>Finanz-Direktion.</b>	
		239	—	Kanzleikosten.	
				<b>Erziehung-Direktion.</b>	
		550	—	Hochschule.	
		484	80	Mittelschulen.	
		178	55	Synodalkosten.	
		700	—	Wissenschaftliche Institute und Arbeiten.	
				<b>Militair-Direktion.</b>	
		370	—	Unterricht der Truppen.	
		14,790	22		
		209	78	Blieben unverwendet.	
		15,000	—		

# Verzeigung des Staatsvermögens

auf 31. Dezember 1849.

Aktiv-Vermögen des Staats auf 31. Dezember 1848, wie solches im Staats-Verwaltungs-Bericht für die Jahre 1845 bis und mit 1848, Band I. Seite 660, nach dem Staatshauptbuche die Defizite von 1847 u. 1848 von Fr. 2,602,898. Rp. 36 1/2 nicht abgezogen

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
			28,475,545		99 1/2

## Vermehrung im Jahr 1849.

Dem Staate zugefallene erblose Verlassenschaften . . . . . 791 74  
 Schätzungswert der Mobilien, Effekten u. der Staats-Apothek . . . . . 4,723 40  
 Das an die Eidgenossenschaft verkaufte Postmaterial . . . . . 139,734 37  
 Für fällige zu beziehen übergebene Forst- und Domainen-Gefälle . . . . . 7,433 62  
 Für früher nicht aufgenommenen Mehr-Erlös auf verkauften Liegenschaften und nicht aufgenommenen Collatur-Pfarreien . . . . . 930,403 79 3/4  
 Für Mehr-Erlös auf verkauften Waldungen und Cantonnements . . . . . 114,835 35  
 Für von den Regierungsstatthaltern bezogene Erstattungen . . . . . 2,380 79  
 Für die Aufnahme der Waaren und Lebensmittel der Strafanstalten zu Bern, auf 31. Dezember 1849 . . . . . 40,891 61

1,241,194	67 1/4
-----------	--------

## Verminderung im Jahr 1849.

Durch nachgelassene Zehnt- und Bodenzins-Ausstände . . . . . 1,642 94

1,642	94
-------	----

1,239,551	73 3/4
-----------	--------

Aktiv-Vermögen des Staats auf 31. Dezember 1849 . . . . .

29,715,097	73 1/4
------------	--------

In Folge einer, nach dem Abschluß der Bilanz und dieser vergleichenden Uebersicht, von der Finanz-Direktion getroffenen Verfügung wird das Aktiv-Vermögen auf 31. Dezember vermehrt:

um die seit 1. September 1846 irrig dem Capital-Conto abgeschriebenen Beträge und hingegen vermindert:

711,786	10
---------	----

um seit dem gleichen Zeitpunkte irrig dem Capital-Conto zu gut geschriebenen Betrag

248,871	79
---------	----

462,914	31
---------	----

Aktiv-Saldo des General-Capital-Conto's . . . . .

30,178,012	04 1/4
------------	--------

Abgezogen wird die Defizitsumme vom 1. September 1846 bis 31. Dezember 1849 (in welcher die außerordentlichen Bauten von 1849 und 1850 mit Fr. 331,796 Rp. 17 inbegriffen sind)

3,109,496	31 1/2
-----------	--------

Reines Vermögen des Staats auf 31. Dezember 1849 . . . . .

27,068,515	72 3/4
------------	--------

Der Ueberschuß der Einnahmen von 1849 hievor angegeben mit . . . . .  
 hat sich infolge obiger Scripturen vermehrt auf . . . . .

288,112	53
---------	----

376,984	32
---------	----

# Verzeichniß

der auf 31. Dezember 1849 noch ausstehenden Grund-, Capital- und Einkommens-Steuern pro 1847 und 1848.

Amtsbezirk.	Steuern pro 1847. Ausstand auf 31. Dezember 1849.								Steuern pro 1848. Ausstand auf 31. Dezember 1849.							
	Grund- Steuer.		Capital- Steuer.		Ein- kommens- Steuer.		Total.		Grund- Steuer.		Capital- Steuer.		Ein- kommens- Steuer.		Total.	
	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.
Narberg . . . . .	49	48	—	—	—	—	49	48	31	02	11	55	7	50	50	07
Narwangen . . . . .	30	23	—	67	2	53	33	43	21	53	299	96	22	76	344	25
Bern . . . . .	6	89	15	08	174	39	196	36	—	—	185	10	1,850	37	2,035	47
Büren . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	16	64	6	96	—	—	23	60
Burgdorf . . . . .	57	21	28	96	33	75	119	92	217	78	124	42	63	75	405	95
Erlach . . . . .	64	51	—	—	—	—	64	51	457	16	2	71	11	88	471	75
Fraubrunnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frutigen . . . . .	430	29	—	—	—	—	430	29	349	27	—	—	—	—	349	27
Interlaken . . . . .	993	23	93	88	87	83	1,174	94	1,155	28	93	48	27	50	1,276	26
Konolfingen . . . . .	117	19	301	43	39	66	458	28	622	69	93	51	49	48	765	68
Laupen . . . . .	3	46	6	63	13	75	23	84	17	28	11	44	15	—	43	72
Nidau . . . . .	78	66	10	80	38	11	127	57	464	50	Die Steuerregister sind noch nicht ein- gelangt, aber Steuern eingegangen.				464	50
Oberhasle . . . . .	453	36	134	80	144	67	732	83	695	94	90	23	82	20	868	37
Saanen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	150	05	70	—	—	—	220	05
Schwarzenburg . . . . .	73	20	19	67	—	—	92	87	84	40	15	—	—	—	99	40
Seftigen . . . . .	—	—	—	—	22	50	22	50	21	72	—	—	—	—	21	72
Signau . . . . .	15	—	—	—	—	—	15	—	334	32	17	97	—	—	352	29
Ober-Simmenthal . . . . .	135	83	24	89	10	01	170	73	88	94	35	77	5	—	129	71
Nieder-Simmenthal . . . . .	315	05	531	67	100	12	946	84	545	26	75	64	29	36	650	26
Thun . . . . .	998	54	135	96	286	83	1,421	33	1,656	51	308	99	112	07	2,077	57
Trachselwald . . . . .	76	73	90	85	105	99	273	57	337	61	82	90	29	37	449	88
Wangen . . . . .	17	77	—	—	—	—	17	77	70	38	20	25	—	—	90	63
Zusammenzug	3,916	63	1,395	29	1,060	14	6,372	06	7,338	28	1,545	88	2,306	24	11,190	40

# Verzeichnis

der bis zum 31. Dezember 1849 eingegangenen Grund-, Capital- und Einkommens-Steuern pro 1849.

Amtsbezirke.	Steuern pro 1849.							
	Eingang auf 31. Dezember 1849.							
	Grund- Steuer.		Capital- Steuer.		Einkommens- Steuer.		Total.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Narberg . . . . .	13,752	10	3,147	66	—	—	16,899	76
Narwangen . . . . .	4,468	22	1,720	44	—	—	6,188	66
Bern . . . . .	54,739	96	70,587	11	430	83	125,757	90
Büren . . . . .	3,029	41	393	33	—	—	3,422	74
Burgdorf . . . . .	9,680	77	3,070	85	2	50	12,754	12
Erlach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Fraubrunnen . . . . .	11,395	88	2,360	46	—	—	13,756	34
Frutigen . . . . .	4,762	07	148	15	—	—	4,910	22
Interlaken . . . . .	1,779	76	66	12	—	—	1,845	88
Konolfingen . . . . .	5,850	68	2,235	72	—	—	8,086	40
Laupen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Midau . . . . .	7,798	19	2,016	77	—	—	9,814	96
Oberhasle . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Saanen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzenburg . . . . .	2,248	14	306	25	—	—	2,554	39
Seftigen . . . . .	4,021	40	1,510	15	220	39	5,751	94
Signau . . . . .	6,361	82	4,408	59	28	12	10,798	53
Ober-Simmenthal . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Nieder-Simmenthal . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Thun . . . . .	1,326	02	153	25	—	—	1,479	27
Trachselwald . . . . .	10,792	67	6,169	55	—	—	16,962	22
Wangen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Summa Eingang	142,007	09	98,294	40	681	84	240,983	33

# Summarischer Bericht

über die Verhandlungen der Salzhandlung im Jahr 1849.

	Düngsalz.		Kochsalz.		Betrag.		Kochsalz.		Betrag.	
	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.	Fr.	Gr.
<b>A. Allgemeine Salzrechnung.</b>										
<b>a. Eingang.</b>										
Der Vorrath von Kochsalz auf 31. Dez. 1848 war laut Bericht			36,529	58	110,964	81				
„ „ „ Düngsalz „ „ „ „ „ „ „	492	72			830	96				
			36,529	58	111,795	77				
Von Schweizerhalle wurden in diesem Jahre geliefert	2,054	48	69,325	58	2,497	23				
„ Württemberg					190,329	56				
„ Frankreich, Salins			34,972	36	97,314	99				
„ „ Gouhenans			3,788	50	8,600	29				
„ Rheinfelden			4,819	28	10,308	43				
Die in diesem Jahr empfangenen Zufuhren betragen			14,875	55	34,433	19	127,781	27	343,483	69
Fuhrlohne von den Grenz- in die innern Magazine									38,739	12 1/2
Sämmtliche Befordungen und Kosten									25,853	31 1/2
Gewichtsaufgang	21	12					929	55		
	2,568	32					165,240	40	519,871	90
<b>b. Ausgang.</b>										
Der Verkauf von Kochsalz in diesem Jahr war			127,003	99	874,862	90 1/2				
„ „ „ Düngsalz „ „ „ „ „	2,210	10			3,917	44 1/2				
An Vorrath von Kochsalz auf 31. Dezember 1849 bleiben			38,030	11	115,483	72				
„ „ „ Düngsalz „ „ „ „ „	358	22			572	69				
Vergütung von Schweizerhalle wegen feuchtem Salz			206	30	579	15				
Vergütung von Gleichen auf dem Büren- und Nidau-Salz					1,300	—				
Brutto-Gewinn auf dieser Rechnung in diesem Jahr									476,844	01
	2,568	32	165,240	40	996,715	91	165,240	40	996,715	91
<b>B. Gewinn- und Verlust-Rechnung.</b>										
							S o l l.		H a b e n.	
							Fr.	Gr.	Fr.	Gr.
An Saldo der an die Auswäger vergüteten Sconti							12,147	11		
Laufende Rechnung des Staats, Capitalzins für ein Jahr von Fr. 300,000 zu 4 %							12,000	—		
p. Salzrechnung der oben bezeichnete Brutto-Gewinn von									476,844	01
„ Agio auf verschiedenen Geldsorten									123	95
„ Zinsvergütung von drei Salzwerken									1,191	04
An laufende Rechnung des Staats, Uebertrag des reinen Gewinnes in diesem Jahr							454,011	89		
							478,159	—	478,159	—
<b>C. Laufende Rechnung des Staats.</b>										
							S o l l.		H a b e n.	
							Fr.	Gr.	Fr.	Gr.
An sie selbst, alte Rechnung, Saldo zu Gunsten der Salzhandlung auf 31. Dezember 1848 laut Bericht							22,043	30		
An unsere in diesem Jahr an die Landes-Cassa geleisteten 18 Zahlungen							477,600	—		
p. Gewinn- und Verlust-Rechnung, der ob erwähnte Capitalzins von Fr. 300,000 zu 4 %									12,000	—
„ Nämliche, reiner Gewinn der Salzhandlung in diesem Jahr wie oben									454,011	89
„ sich selbst, neue Rechnung, Vortrag des Saldo zu Gunsten der Salzhandlung									33,631	41
							499,643	30	499,643	30
An sie selbst, alte Rechnung, Saldo-Vortrag auf heute zu Gunsten der Salzhandlung							33,631	41		

## Spezifikation

der Handlungskosten der Salzhandlung pro 1849.

	Unkosten.						Provisionen und fixe Besoldungen.					
	Büreaufkosten und Copistenlöhne.		Vermischtes.		Zusammenzug.		Provisionen.		Fixe Besoldungen.		Zusammenzug.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Faktorei Bern, a. Central-Verwaltung . . . . .	720	—	696	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	1,416	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	4,100	—	4,100	—
b. Magazin . . . . .	—	—	691	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	691	82 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	—	—	—	—
"    Büren . . . . .	40	—	12	46	52	46	560	46	—	—	560	46
"    Burgdorf . . . . .	40	—	20	50	60	50	1,967	44 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	200	—	2,167	44 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
"    Dachsfelden . . . . .	40	—	15	25	55	25	465	93	200	—	665	93
idem für Magazinmiete . . . . .	—	—	150	—	150	—	—	—	—	—	—	—
"    Delsberg . . . . .	40	—	130	94	170	94	1,237	92	200	—	1,437	92
"    Murgenthal . . . . .	40	—	45	02	85	02	1,870	70	200	—	2,070	70
"    Ridau . . . . .	40	—	19	95	59	95	1,216	18	200	—	1,416	18
idem pro Salzregal von Biel . . . . .	—	—	4,000	—	4,000	—	—	—	—	—	—	—
"    Bruntrut . . . . .	40	—	57	49 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	97	49 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	687	76	200	—	887	76
"    Saignelégier . . . . .	40	—	—	—	40	—	335	27 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	335	27 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
"    Thun . . . . .	40	—	40	45	80	45	2,144	24 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	200	—	2,644	24 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
"    Wangen . . . . .	40	—	59	90	99	90	2,469	48 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	200	—	2,669	48 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Betrag der Büreaufkosten und Copistenlöhne . . . . .	1,120	—										
"    "    vermischten Unkosten . . . . .	5,940	61 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>										
"    "    gesamten Unkosten . . . . .	7,060	61 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			7,060	61 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>						
Ab: Erlös von leeren Säcken und Fässern . . . . .			122	70								
"    "    "    2 Rieß Metallgewicht . . . . .			40	—	162	70						
Saldo der bezahlten Unkosten . . . . .					6,897	91 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>						
Die Provisionen betragen . . . . .							13,255	40				
Die fixen Besoldungen betragen . . . . .							5,700	—				
Betrag der Provisionen und fixen Besoldungen . . . . .							18,955	40			18,955	40
Obige Unkosten . . . . .											6,897	91 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Betrag der sämtlichen Unkosten und Besoldungen . . . . .											25,853	31 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>

# Bilanz

**Soll.**

der Salzhandlungs-Verwaltung vom Jahr 1849.

**Haben.**

	Soll.		Haben.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Capital-Rechnung, Betriebscapital . . . . .	300,000	—		
An Gewinn- und Verlust-Rechnung, reiner Gewinn in diesem Jahr auf einem Verkauf von 127,003 Zentner 99 $\text{H}$ Kochsalz, zum Durchschnitts-Erlös von $357\frac{178}{1000}$ Rp. pro 100 $\text{H}$ , den kleinen Nutzen auf 2,210 Znt. 10 $\text{H}$ Düngsalz inbegriffen . . . . .	454,011	89		
	754,011	89		
			Laufende Rechnung des Staats . . . . .	487,643 30
			Faktorei Büren, Rechnung von Alt-Salz-faktor Kocher . . . . .	3,149 48
			Faktorei Bern . . . . .	423 43
			Cassa-Rechnung, Cassabestand auf 31. Dez.	135 39
			Salzbohr-Versuche zu Rumisberg . . . . .	8,300 —
			Salz-Rechnung, Vorrath von 38,030 Znt. 11 $\text{H}$ Kochsalz und 358 Znt. 22 $\text{H}$ Düngsalz . . . . .	116,056 41
			Allgemeiner Salzverkauf, Saldi bei den Auswägern auf 31. Dezember:	
			Faktorei Bern . . . . .	29,498 70 $\frac{1}{2}$
			„ Büren . . . . .	8,057 78
			„ Burgdorf . . . . .	18,851 29 $\frac{1}{2}$
			„ Dachsfelden . . . . .	4,233 11
			„ Delsberg . . . . .	10,135 20 $\frac{1}{2}$
			„ Murgenthal . . . . .	12,135 69
			„ Nidau . . . . .	11,735 78 $\frac{1}{2}$
			„ Bruntrut . . . . .	6,089 33
			„ Saignelegier . . . . .	1,967 16 $\frac{1}{2}$
			„ Thun . . . . .	20,325 71
			„ Wangen . . . . .	15,274 10 $\frac{1}{2}$
				138,303 88
				754,011 89

# Rechnung über das Düngsalz

im Jahr 1849.

**Soll.**

**Haben.**

	Zutr.	fl	à Bg.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		Zutr.	fl	à Bg.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
An Vorrath auf 1. Januar	492	72				830	96	Verkäufe der Faktorei Bern	540	01	18 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	999	01 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
Ankäufe von Schweizerhalle:								dito Biren	—	—	—	—	—			
frei Murgenthal	Faß 44	326	14	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	407	66		dito Burgdorf	780	33	17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	1365	56			
" Wangen	" 221	1,646	34	12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2,057	88		dito Dachsölden	15	85	—	29	33			
" Schweizerhalle für Delsberg	" 10	82	—	8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	69	70		dito Delsberg	120	30	15	180	45			
						2,535	24	dito Murgenthal	312	90	15	469	35			
ab 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Sconto						38	01	dito Nidau	105	75	19	200	92 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>			
							2,497	23	dito Thun	262	05	21 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	563	40 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>		
Fuhrlohn von Wangen bis Bern	Faß 65				209	65		dito Wangen	72	91	15	109	41	3,917	44 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	
" Biren	" 7				14			Vorrath auf 31. December 1849	358	22				572	69	
" Wangen " Burgdorf	" 97				175	15										
" " " Biren	" 6				10	25										
" " " Nidau	" 7				17	95										
" " " Dachsölden bis Nidau	" 2				5	17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	587	17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>								
" " Wangen bis Thun	" 26				120	20										
" " Schweizerh. bis Delsberg	" 10				34	80										
Eingangsprovision auf 413 Faß à 1 Bg.					41	30										
Verkaufsprovision auf 1670 Zutr. 9 fl à 1 Bg.					167	—	208	30								
Gewichts-Aufgang	21	12														
Gewinn auf dem Düngsalz							366	47								
		2,568	32				4,490	13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>								
Vortrag des Vorraths auf 31. Dez. 1849	358	22					572	69	2,568	32				4,490	13 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	

# G t a t

der auf 31. Dezember 1849 ausstehenden Brandversicherungs-Beiträge pro 1838 — 1848.

	1838.		1839.		1842.		1844.		1845.		1846.		1847.		1848.		Totale.	
	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.	Fr.	Rv.												
Narberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	06	24	30	291	65	338	01
Narwangen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	188	27	188	27	
Bern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	343	50	343	50	
Biel . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	60	—	
Büren . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	68	84	68	
Burgdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	69	—	—	178	15	187	84
Delsberg und Laufen (Delsberg Fr. 329. 04 u. Laufen „ 265. 75.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	594	79	594	79	
Erlach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	234	30	234	30	
Fraubrunnen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	25	22	25	
Frutigen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	109	15	171	39	298	54
Interlaken . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	28	352	40	1,440	63	1,845	31
Konolfingen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	75	871	07	911	82
Nidau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	55	427	75	485	30
Oberhasle . . . . .	* 398	64	* 214	30	—	—	38	25	356	58	434	72	660	35	1,012	15	3,114	99
Saanen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	784	—	784	—	
Schwarzenburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	56	—	1,373	90	1,434	90
Seftigen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	75	13	75	
Ober-Simmenthal . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	63	252	46	301	09
Nieder-Simmenthal . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	73	734	35	790	08
Thun . . . . .	—	—	—	—	41	59	—	—	119	15	176	78	511	18	1,847	14	2,695	84
Trachselwald . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	06	57	60	144	01	231	67
Wangen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	15	19	—	31	15
	398	64	214	30	41	59	38	25	475	73	748	59	1,985	79	11,089	19	14,992	08

\* Hieran ist aus dem Geldstag des Kaspar Willi, gew. Notar und Rechtsagenten in Meiringen, welchem die rechtliche Eintreibung der Brandassuranz-Ausfälle pro 1838 übertragen worden war, eine Geduldskollokation geflossen im Betrag von Fr. 340. 17½ Rp. und für die rest. Beiträge pro 1838 und 1839 liegt eine Schuldanerkennung von alt-Amtschaffner Bircher vor für . . . . . 272. 76½ „

Obige Fr. 612. 94 Rp.